



Klimaschutz in Lübeck: Wo stehen wir und was geschah bisher?

Barbara Schäfers und Hannes Schmitz,
Klimaleitstelle Hansestadt Lübeck

13.05.2022





Die zwei Säulen der Klimaleitstelle

Klimaschutz:

- Vermeidung von Treibhausgasemissionen, um Erderwärmung zu verlangsamen + Klimafolgen zu verringern

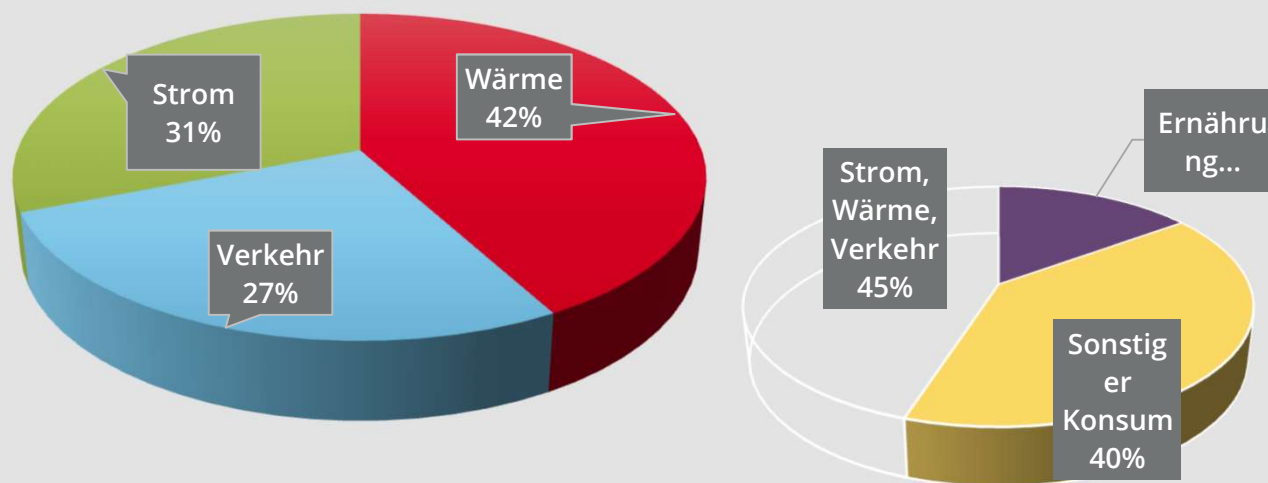
Klimaanpassung:

- Stadt robuster gegenüber den unvermeidbaren Klimafolgen gestalten
- Schäden minimieren + hohe Lebensqualität erhalten





Treibhausgasbilanz 2019 nach Energieträgern



Grafik angelehnt an: https://www.nachhaltiger-warenkorb.de/wp-content/uploads/190926_RNE18001_RNE_NW_Infografiken-1.png



Handlungsmöglichkeiten der Klimaleitstelle

- Lübeck als **Verbraucherin** und **Vorbild**
Gebäudebestand, Fuhrpark,
Straßenbeleuchtung, ...
- Lübeck als **Versorgerin** und **Anbieterin**
Stromnetz, Wärmeinfrastruktur,
ÖPNV, ...
- Lübeck als **Planerin**
Bauleitplanung, Radverkehrsnetz,
Parkraum, ...
- Lübeck als **Beraterin**
Öffentlichkeitsarbeit, Infokampagnen,
Förderberatung, ...





Was kann die Stadt im Klimaschutz bewirken?



Fordern

Satzungen festlegen

Verträge abschließen



Fördern

Personalressourcen

Städtische Förderprogramme



Flankieren

Netzwerke aufbauen

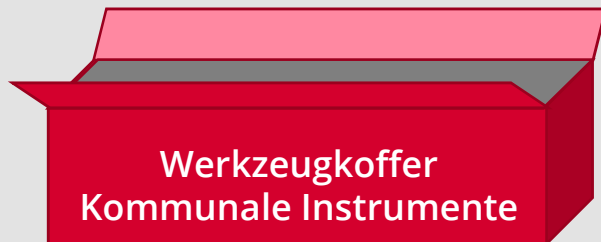
Schulungen anbieten



Aktivieren

Informationskampagnen

Veranstaltungen organisieren



Werkzeugkoffer
Kommunale Instrumente



Investieren

Investition in Infrastruktur

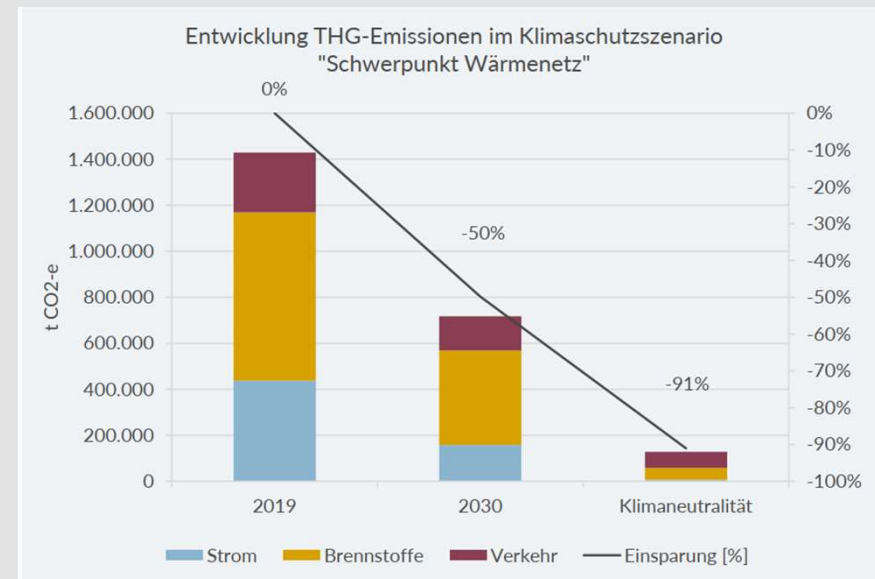
Beteiligungs-Controlling



Masterplan Klimaschutz

M
A
K
S

1) Minderungspfade aufstellen





Masterplan Klimaschutz

M
A
K
S

- 1) Minderungspfade aufstellen
- 2) Ziele formulieren

Einsparung von Gas und Öl um 45%

Einsparung von Kraftstoffen um 50 %

Einsparung von Treibhausgasen aus der
Landnutzung um X%

Verdreifachung der Erneuerbaren Wärme

Verdopplung des Erneuerbaren Stroms

Erhöhung der Kohlenstoffbindung im Stadtgebiet
um X Tonnen/Jahr



Masterplan Klimaschutz

M
A
K
S

- 1) Minderungspfade aufstellen
- 2) Ziele formulieren
- 3) Stellschrauben entwickeln

22 Stellschrauben in den Bereichen:

- *Wirtschaft*
- *Energie & Bau*
- *Mobilität*
- *Ressourcenschutz*
- *Landnutzung und Boden*

Klimafreundliches Gewerbe ansiedeln

Klimaschutzunternehmen fördern

Sanierungs-Offensive: 25% Heizenergie einsparen

Erneuerbare Energien nutzen

ÖPNV stärken

Radverkehr stärken

Regionale Kreislaufwirtschaft stärken

Nachhaltige Beschaffung etablieren

Ökologische Landwirtschaft stärken

Wald naturnah nutzen



Masterplan Klimaschutz

M
A
K
S

- 1) Minderungspfade aufstellen
- 2) Ziele formulieren
- 3) Stellschrauben entwickeln
- 4) Mit Maßnahmen & Aktivitäten ins Handeln kommen

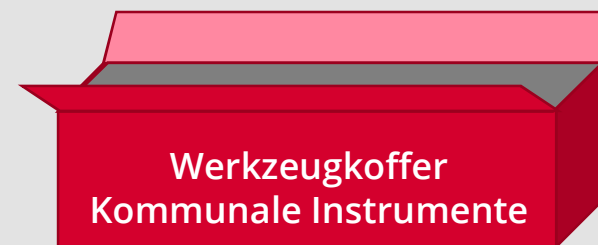
 Fordern

 Fördern

 Aktivieren

 Flankieren

 Investieren





Aktueller Stand MAKS

- 22 Stellschrauben, dazu
- ca. 50 Maßnahmen mit
- Ca. 350 Aktivitäten

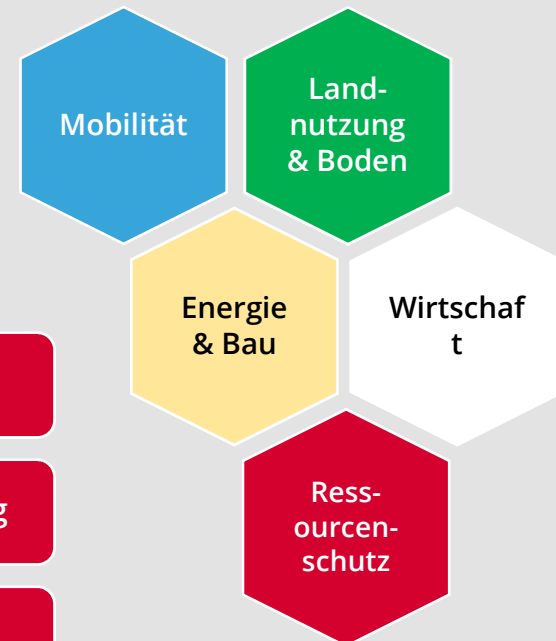
Querschnittsthemen

Digitalisierung

Umweltbildung & Fortbildung

Öffentlichkeitsarbeit

Fachliche Schwerpunkte





Masterplan Klimaschutz - Ablauf





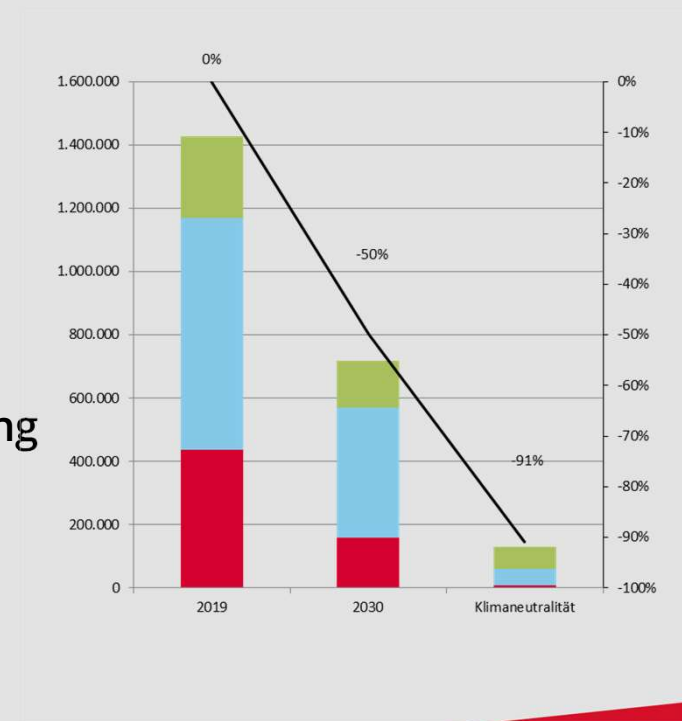
MAKS – nächste Schritte

Juni: Interne Reflektion und Priorisierung

Sommer: Maßnahmenbewertung

- Klimaschutzbeitrag
- Finanzierung
- Beeinflussbarkeit durch die Stadtverwaltung
- Stakeholderrelevanz
- Zusätzlicher Nutzen

Herbst: Abschlussveranstaltung





Masterplan Klimaschutz – Ihre Ideen sind gefragt



Seien Sie Kreativ !

Wir nutzen unser
Handwerkszeug



Flankieren

*Projekt zu PV-Ziegeln mit
der Technischen
Hochschule*

